



Die Region Hannover und die Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz laden Sie ein.

Leitung Sonja Papenfuß, Region Hannover & Dr. Eick von Ruschkowski, Direktor der Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz, Schneverdingen

Teilnahmegebühr 10 €

Ort Haus der Region, Hildesheimer Straße 18, 30169 Hannover, Raum N001

U-Bahn: Haltestelle Aegidientorplatz

9. März 2020

Regionale Partnerschaften zwischen Landwirtschaft und Naturschutz für mehr Artenvielfalt in Niedersachsen

Kooperationsveranstaltung der Region Hannover und der Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz



Region Hannover



Niedersachsen. Klar.



Regionale Partnerschaften zwischen Landwirtschaft und Naturschutz für mehr Artenvielfalt in Niedersachsen

Diese Kooperationsveranstaltung ist aus den Niedersächsischen Naturschutztagen 2018 zum Thema „Naturschutz und Landwirtschaft – gemeinsame Allianzen in der zukünftigen Agrarpolitik“ heraus entstanden. Der Ansatz stellt die Kooperationen auf regionaler Ebene in den Vordergrund. Unabhängig vom politischen Rahmen – der notwendigen Neuausrichtung der EU-Agrarpolitik – sollen die Rahmenbedingungen für erfolgreiche Kooperationen diskutiert werden. Die Fallbeispiele sollen aufzuzeigen, wie lokale und regionale Zusammenarbeit initiiert werden kann. Entgegen der häufig verbreiteten Annahme, dass das Zusammenleben von Landwirtschaft und Naturschutz nur von Konflikten geprägt ist, lässt sich aufzeigen, dass innerhalb der bestehenden Schnittmengen gemeinsame Projekte für eine nachhaltige, den

Naturschutz stärker in den Fokus nehmenden Landwirtschaft längst auf dem Weg sind. Dabei stehen „maßgeschneiderte“ Lösungen als zielführende Instrumente eher im Vordergrund als übergeordnete Themen. Ziel der Veranstaltung ist es, die Akteure weiter zu vernetzen und weitere Partnerschaften für biologische Vielfalt in der Landwirtschaft auf den Weg zu bringen. Darüber hinaus gilt es herauszuarbeiten, wie die Zusammenarbeit zwischen den Akteuren aus Landwirtschaft, Naturschutz und Förderungsmittelgebenden optimiert werden kann, um langfristig für alle verbesserte Bedingungen in der Bewirtschaftung von Flächen, die Verbesserung der Biodiversität und weiteren gesellschaftlichen Ansprüchen gewährleisten zu können.

Montag, 9. März 2020

ab 9:30 Uhr Ankommen/ Kaffee

10:00 Uhr Begrüßung – Hauke Jagau, Regionspräsident & Dr. Eick von Ruschkowski, Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz

10:20 Uhr Ansätze zur Förderung der Artenvielfalt in der Landwirtschaft in Region Hannover – Interviews mit den Akteuren:

- Volker Hahn, Landvolk Hannover
- Björn Rohloff, Stiftung Kulturlandpflege Niedersachsen
- Dorothee Struß, Landfrauen-Kreisverband Hannover
- Sonja Papenfuß, Region Hannover

Moderation: Conrad von Meding, Redakteur, Hannoversche Allgemeine Zeitung

11:00 Uhr Kaffeepause

11:20 Uhr Fish Bowl: Mehr Biodiversität in der Landwirtschaft – welche Themen bewegen die Akteure?

Moderation: Conrad von Meding

12:30 Uhr Mittagspause

Damit wir alles gut vorbereiten können, melden Sie sich bitte mit dem beigefügten Formular möglichst bis zum 23.02.2020 für die Veranstaltung an.

Anmeldung ausschließlich online: www.nna-anmeldung.de

Noch Fragen? Ich helfe Ihnen gerne:

Vivienne Gebers

Telefon (05199) 989-76 • Fax -95

Vivienne.Gebers@nna.niedersachsen.de

13:30 Uhr Workshops: Erfolgsbedingungen für eine bessere Kooperation zwischen Landwirtschaft und Naturschutz

- Fachliche Ausgestaltung (Sonja Papenfuß)
- Strukturelle Rahmenbedingungen und Flexibilisierung (Wolfgang Fiedler, Region Hannover)
- Förderprogramme und Finanzierung (Rainer Gerlinger, Landwirtschaftskammer Niedersachsen)
- Bildung und Kommunikation (Doreen Juffa, Naturpark Steinhuder Meer)

15:00 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr Präsentation der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen gerappt von Spax / Diskussion

16:00 Uhr Gespräch mit Landwirtschaftsministerin Barbara Otte-Kinast und Umweltminister Olaf Lies / Diskussion

Moderation: Conrad von Meding

16:45 Uhr Schlussfolgerungen zum weiteren Vorgehen, Feedback und Verabschiedung – Sonja Papenfuß / Dr. Eick von Ruschkowski

ca. 17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Anreise ...

... mit der Bahn

U-Bahn Haltestelle Aegidientorplatz oder Schlägerstraße

... mit dem Auto

- Navigationsadresse: Hildesheimer Straße 18, 30169 Hannover. Die Parkplätze im Umfeld sind alle kostenpflichtig.